

## fit2work

Wien, 16.10.2017

### Springer & Jacoby macht wieder „fit2work“

Die zahlreichen Belastungen durch Beruf, Familie und Gesundheit können zu Problemen am Arbeitsplatz führen. Dies sollte man nicht auf die leichte Schulter nehmen, sondern sich rechtzeitig helfen lassen. Das ist das Thema des neuen TV-Spots von Springer & Jacoby im Auftrag des Sozialministeriumservice.

Bereits 2012 war Springer & Jacoby verantwortlich für die Einführungskampagne des neuen Beratungsservice „fit2work“, einer Initiative des Sozialministeriumservice. Ging es bislang in der Kommunikation hauptsächlich um die Wiedereingliederung ins Arbeitsleben, wird im neuen Spot die rechtzeitige Inanspruchnahme der Beratungsleistung dramatisiert: Niemand sollte mehr durch seelische und körperliche Überlastung aus der Arbeitswelt herausfallen.

Um möglichst viele betroffene Berufsgruppen anzusprechen, setzt man bei der visuellen Umsetzung diesmal auf eine symbolhafte Animation. Mit der zum Leben erweckten fit2work-Logofigur wird der manchmal zu leichtfertige Umgang mit den zahlreichen Belastungen dargestellt - sowie die rasche Hilfeleistung durch fit2work. Symbolisch übernimmt dazu eine normalerweise im Hintergrund agierende Gebärdendolmetscherin die Hauptrolle im Spot und schlüpft in die Rolle der fit2work Beratungsstellen - die im Notfall schnell und unkompliziert eingreifen können.

Zu sehen ist der TV-Spot ab dem 16. Oktober 2017 auf den öffentlich-rechtlichen und privaten TV-Sendern in ganz Österreich.

Nähere Information über das wichtige Thema findet man unter der auch im Spot eingeblendeten Website [www.fit2work.at](http://www.fit2work.at)

Verantwortlich bei Sozialministeriumservice:

Leiter der Stabsabteilung: Alfred Weber

Verantwortlich bei Springer & Jacoby:

Geschäftsführer Beratung: Ralf Kober

Geschäftsführer Kreation: Paul Holcman

Client Service Director: Hans-Peter Feichtner

Kundenberatung: Raphaela Frauscher

Creative Director: Stela Pancic

Grafik: Jon Ladron de Guevara

Text: Michael Christ